

# Entwurf



– **Abwasserbeseitigung** –  
*Wirtschaftsplan 2017*



# Entwurf

## **Zum Inhalt**

1. Satzung
2. Erfolgsplan
3. Vermögensplan
4. Mittelfristige Ergebnisplanung
5. Mittelfristige Finanzplanung
6. Erläuterungen
7. Stellenübersicht
8. Bilanz 2015
9. Gewinn- u. Verlustrechnung 2015

Satzung

Wirtschaftsplan

der Gemeindewerke Ruppichteroth **-eigenbetriebsähnliche Einrichtung Abwasser-**

für das Wirtschaftsjahr 2017

I. Der Wirtschaftsplan wird im Erfolgsplan

a) im Erfolgsplan

1. mit Aufwendungen von 2.474.500,00 €

2. mit Erträgen von 2.605.000,00 €

b) im Vermögensplan

1. mit einem Finanzbedarf von 2.091.600,00 €

2. mit einer Finanzabdeckung von 2.091.600,00 €

festgesetzt.

II. Der Gesamtbetrag der Kredite wird im Wirtschaftsjahr 2017 festgesetzt auf

**1.609.700,00 €**

davon für

Neuaufnahme

1.593.300,00 €

davon für

Umschuldung

16.400,00 €

III. Der Höchstbetrag der Kassenkredite, die im Wirtschaftsjahr 2017 zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird festgesetzt auf

**2.000.000,00 €**

Gemeindewerke Ruppichteroth -eigenbetriebsähnliche Einrichtung Abwasser-  
Erfolgsplan 2017

	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Ergebnis 2015
1. Umsatzerlöse	2.596.000,00 €	2.532.300,00 €	2.503.021,04 €
2. Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
3. Sonstige betriebliche Erträge	<u>9.000,00 €</u> 2.605.000,00 €	<u>7.000,00 €</u> 2.539.300,00 €	<u>13.145,44 €</u> 2.516.166,48 €
4. Materialaufwand	1.673.800,00 €	1.577.600,00 €	1.517.310,70 €
a) für bezogene Leistungen			
5. Personalaufwand	84.800,00 €	93.800,00 €	90.325,78 €
a) Löhne und Gehälter	23.400,00 €	<u>25.900,00 €</u>	<u>26.868,14 €</u>
b) soziale Abgaben u. Aufwendungen für Altersversorgung u. Unterstützung	108.200,00 €	119.700,00 €	117.193,92 €
6. Abschreibungen auf Sachanlagen	545.100,00 €	549.500,00 €	542.808,41 €
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	<u>28.400,00 €</u> 2.355.500,00 €	<u>48.200,00 €</u> 2.295.000,00 €	<u>27.520,11 €</u> 2.204.833,14 €
8. Sonstige Zinsen u. ähnliche Erträge	0,00 €	0,00 €	0,00 €
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	118.900,00 €	<u>129.100,00 €</u> 129.100,00 €	136.227,90 €
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	130.600,00 €	115.200,00 €	175.105,44 €
11. Außerordentliches Ergebnis	0,00 €	0,00 €	0,00 €
12. Sonstige Steuern	100,00 €	100,00 €	0,00 €
11. Jahresgewinn	<u>130.500,00 €</u>	115.100,00 €	175.105,44 €

# eigenbetriebsähnliche Einrichtung Abwasser

# Vermögensplan 2017

Finanzbedarf	Ansatz 2016	Ansatz 2017
<b>I. Anlagenveränderungen</b>		
1. a) Kanalbau Gemeindegebiet	105.000,00 €	1.710.000,00 €
b) Erneuerung bestehender Kanalanlagen	0,00 €	0,00 €
c) Übernahme von Kanalanlagen durch Erschließungsträger	0,00 €	0,00 €
d) Sonstige Erweiterungen u. nachträgliche Grundstücksanschlüsse	100.000,00 €	36.800,00 €
e) technische Ausstattung Pumpwerke	15.000,00 €	18.400,00 €
2. Geografisches Informationssystem (GIS)	0,00 €	0,00 €
3. Software	2.000,00 €	2.000,00 €
4. Inventar / Hardware	5.000,00 €	5.000,00 €
<b>II. Darlehenstilgung</b>		
1. Laufende Tilgung	300.400,00 €	303.000,00 €
2. Umschuldung	131.600,00 €	16.400,00 €
	659.000,00 €	2.091.600,00 €
Finanzdeckung	Ansatz 2016	Ansatz 2017
<b>I. Überschuß aus lfd. Tätigkeit</b>	313.300,00 €	324.700,00 €
<b>II. Bauzuschüsse</b>		
1. Anschlußbeiträge	18.500,00 €	157.200,00 €
2. Baukostenerstattung für Erschließungsmaßnahmen	0,00 €	0,00 €
<b>III. Sonstige Zuschüsse</b>		
1. a) Landeszuwendungen	0,00 €	0,00 €
b) Förderprogramm	0,00 €	0,00 €
c) Versicherungsleistungen	0,00 €	0,00 €
<b>IV. Darlehen</b>		
1. Neuaufnahme	195.600,00 €	1.593.300,00 €
2. Umschuldung	131.600,00 €	16.400,00 €
	659.000,00 €	2.091.600,00 €

## Mittelfristige Ergebnisplanung Abwasser

	Ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
1. Umsatzerlöse	2.503.021,04 €	2.532.300,00 €	2.596.000,00 €	2.677.700,00 €	2.706.600,00 €	2.765.400,00 €
2. Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
3. Sonstige betriebliche Erträge	13.145,44 €	7.000,00 €	9.000,00 €	8.000,00 €	8.000,00 €	8.000,00 €
<b>Betriebsbeitrag</b>	<b>2.516.166,48 €</b>	<b>2.539.300,00 €</b>	<b>2.605.000,00 €</b>	<b>2.685.700,00 €</b>	<b>2.714.600,00 €</b>	<b>2.773.400,00 €</b>
4. Materialaufwand						
a) für bezogene Leistungen	1.517.310,70 €	1.577.600,00 €	1.673.800,00 €	1.700.000,00 €	1.720.000,00 €	1.740.000,00 €
5. Personalaufwand	117.193,92 €	119.700,00 €	108.200,00 €	123.000,00 €	126.000,00 €	130.000,00 €
6. Abschreibungen auf Sachanlagen	542.808,41 €	549.500,00 €	545.100,00 €	560.000,00 €	565.000,00 €	570.000,00 €
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	27.520,11 €	48.200,00 €	28.400,00 €	50.000,00 €	53.000,00 €	56.000,00 €
<b>Betriebsaufwand</b>	<b>2.204.833,14 €</b>	<b>2.295.000,00 €</b>	<b>2.355.500,00 €</b>	<b>2.433.000,00 €</b>	<b>2.464.000,00 €</b>	<b>2.496.000,00 €</b>
8. Sonstige Zinsen u. ähnliche Erträge	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	136.227,90 €	129.100,00 €	118.900,00 €	121.300,00 €	113.900,00 €	105.200,00 €
<b>10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>	<b>175.105,44 €</b>	<b>115.200,00 €</b>	<b>130.600,00 €</b>	<b>131.400,00 €</b>	<b>136.700,00 €</b>	<b>172.200,00 €</b>
11. Außerordentliches Ergebnis	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
12. Sonstige Steuern	0,00 €	100,00 €	100,00 €	100,00 €	100,00 €	100,00 €
<b>13. Jahresgewinn</b>	<b>175.105,44 €</b>	<b>115.100,00 €</b>	<b>130.500,00 €</b>	<b>131.300,00 €</b>	<b>136.600,00 €</b>	<b>172.100,00 €</b>

## Mittelfristige Finanzplanung Abwasser

<b>FINANZBEDARF</b>	<b>Plan 2016</b>	<b>Plan 2017</b>	<b>Plan 2018</b>	<b>Plan 2019</b>	<b>Plan 2020</b>
Neuerlegung Kanäle/Bauwerkssanierungen	105.000,00 €	1.710.000,00 €	100.000,00 €	100.000,00 €	100.000,00 €
techn. Ausstattung Pumpwerke	15.000,00 €	18.400,00 €	15.000,00 €	15.000,00 €	15.000,00 €
Sonstige Erweiterungen / Grundstücksanschlüsse	100.000,00 €	36.800,00 €	40.000,00 €	40.000,00 €	40.000,00 €
Software / Sachanlagen	7.000,00 €	7.000,00 €	5.000,00 €	5.000,00 €	5.000,00 €
lfd. Darlehenstilgung	300.400,00 €	303.000,00 €	337.700,00 €	343.000,00 €	380.600,00 €
Umschuldung	131.600,00 €	16.400,00 €	11.300,00 €	487.900,00 €	- €
<b>Gesamter Finanzbedarf</b>	<b>659.000,00 €</b>	<b>2.091.600,00 €</b>	<b>509.000,00 €</b>	<b>990.900,00 €</b>	<b>540.600,00 €</b>
<b>FINANZABDECKUNG</b>	<b>Plan 2016</b>	<b>Plan 2017</b>	<b>Plan 2018</b>	<b>Plan 2019</b>	<b>Plan 2020</b>
Überschuß aus lfd. Tätigkeit	313.300,00 €	324.700,00 €	337.700,00 €	343.000,00 €	380.600,00 €
Anschlußbeiträge	18.500,00 €	157.200,00 €	20.000,00 €	20.000,00 €	20.000,00 €
Baukostenzuschüsse durch Dritte	- €	- €	- €	- €	- €
Sonstige Zuschüsse / Zuweisungen	- €	- €	- €	- €	- €
Darlehensneuaufnahme	195.600,00 €	1.593.300,00 €	140.000,00 €	140.000,00 €	140.000,00 €
Umschuldung	131.600,00 €	16.400,00 €	11.300,00 €	487.900,00 €	- €
<b>Gesamte Finanzabdeckung</b>	<b>659.000,00 €</b>	<b>2.091.600,00 €</b>	<b>509.000,00 €</b>	<b>990.900,00 €</b>	<b>540.600,00 €</b>

## Erläuterungen

zum Wirtschaftsplan der Gemeindewerke Ruppichteroth

### **- Eigenbetriebsähnliche Einrichtung Abwasser -**

für das

**Wirtschaftsjahr 2017**

#### Allgemeines

Der Wirtschaftsplan ist entsprechend der Eigenbetriebsverordnung gegliedert. Einzelheiten zu den Ansätzen des Erfolgsplanes und des Vermögensplanes ergeben sich aus den nachstehenden Erläuterungen.

#### Erläuterungen zum Erfolgsplan

##### 1. Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse, die sich aus den Benutzungsgebühren für die Kanaleinleitung bzw. für die Abwasserbeseitigung der Kleineinleiter (Gruben) und der Auflösung der Ertragszuschüsse (Anschlussbeiträge, sonstige Ertragszuschüsse u. Baukostenzuschüsse) zusammensetzen, stellen sich wie folgt dar:

	<u>Ansatz 2017</u>	<u>Ansatz 2016</u>	<u>Ergebnis 2015</u>
a) Benutzungsgebühren	1.908.700,00 €	1.842.000,00 €	1.963.543,51 €
b) Grundgebühren	253.400,00 €	252.000,00 €	247.722,00 €
c) Auflösung Ertragszuschüsse	350.900,00 €	351.300,00 €	352.755,53 €
d) Gebührenrückzahlungsverpflichtung	83.000,00 €	74.900,00 €	-61.000,00 €
	<b>2.596.000,00 €</b>	<b>2.520.200,00 €</b>	<b>2.503.021,04 €</b>

a) *Benutzungsgebühren*

Seit dem 01.01.2007 werden die Niederschlagswassergebühren nach dem Flächenmaßstab (Quadratmeter) abgerechnet. Die Schmutzwassergebühren und die Kleineinleitergebühren werden nach der Abwassermenge (Kubikmeter) abgerechnet.

Die Benutzungsgebühren für die Kanaleinleiter (Schmutzwasser und/oder Niederschlagswasser) sowie die Kleineinleiter (Gruben) setzen sich wie folgt zusammen:

<b>Schmutzwasser</b>	Abwassermenge cbm	Gebühr je cbm	Gebühren Abwasser
Ansatz 2017	411300	3,80 €	1.562.900,00 €
Ansatz 2016	404000	3,76 €	1.519.000,00 €
Veränderung	7300	0,04 €	43.900,00 €

<b>Niederschlagsw.</b>	Abwassermenge qm	Gebühr je qm	Gebühren Abwasser
Ansatz 2017	682100	0,50 €	341.100,00 €
Ansatz 2016	677300	0,47 €	318.300,00 €
Veränderung	4800	0,03 €	22.800,00 €

<b>Kleineinleiter m. Klärschlamm</b>	Abwassermenge cbm	Gebühr je cbm	Gebühren Abwasser
Ansatz 2017	2000	2,35 €	4.700,00 €
Ansatz 2016	2300	2,00 €	4.600,00 €
Veränderung	-300	0,35 €	100,00 €

<b>Kleineinleiter o. Klärschlamm</b>	Abwassermenge cbm	Gebühr je cbm	Gebühren Abwasser
Ansatz 2017	0	1,55 €	0,00 €
Ansatz 2016	0	1,30 €	0,00 €
Veränderung	0	0,25 €	0,00 €

### b) Grundgebühren

Die Grundgebühren für reine Schmutzwasseranschlüsse stellen sich wie folgt dar:

<b>Schmutzwasser</b>	<b>Anschlüsse</b>	<b>Grundgebühr Monat</b>	<b>Grundgebühr Jahr</b>
Ansatz 2017	3520	6,00 €	253.400,00 €
Ansatz 2016	3500	6,00 €	252.000,00 €
Veränderung	20	0,00 €	1.400,00 €

### c) Auflösung der Ertragszuschüsse

Die eingenommenen Anschlussbeiträge, sonstigen Ertragszuschüsse und Baukostenzuschüsse werden ertragswirksam aufgelöst.

Die bilanzielle Auflösung beträgt ab dem Wirtschaftsjahr 2014 für Zugänge bis zum Jahr 2003 1,5 % (bis einschließlich WJ 2013 3 %). Zugänge ab dem Jahr 2003 werden ab dem Wirtschaftsjahr 2009 bereits in gleicher Höhe des Abschreibungssatzes der Kanalanlagen mit 1,5 % aufgelöst.

Die Auflösung in der Gebührenkalkulation beträgt seit 2015 für Zugänge bis 2003 0,95 % vom Gesamtbetrag der bilanziellen Auflösungen (Vorjahr 1,80 %) sowie 1,5 % für die Zugänge ab dem Jahr 2003.

Unter Berücksichtigung der Beitragseinnahmen und Baukostenzuschüsse im Jahre 2016 ist mit folgender **bilanzieller** Auflösung zu rechnen:

<b>Ansatz 2017</b>	<b>Ansatz 2016</b>	<b>Ergebnis 2015</b>
<b>350.900,00 €</b>	351.300,00 €	352.755,53 €

### d) Gebührenrückzahlungsverpflichtung

Hier werden Rückzahlungsverpflichtungen gemäß § 6 des Kommunalabgabengesetzes NRW (KAG NRW) ausgewiesen.

## 2. Aktivierte Eigenleistungen

Kein Ansatz

## 3. Sonstige betriebliche Erträge

Diese Position setzt sich wie folgt zusammen:

	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Ergebnis 2015
a) Genehmigungsgebühren Hausanschlüsse	<b>1.000,00 €</b>	1.000,00 €	650,00 €
b) Mahngebühren/Säumnis- zuschläge	<b>8.000,00 €</b>	6.000,00 €	8.823,68 €
c) Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	<b>0,00 €</b>	0,00 €	75,67 €
d) sonstige Erträge	<b>0,00 €</b>	0,00 €	3.596,09 €
<b>Gesamt</b>	<b>9.000,00 €</b>	7.000,00 €	13.145,44 €

### zu a)

Für den Anschluss an die öffentliche Kanalisation wird eine Verwaltungsgebühr lt. der Verwaltungsgebührensatzung von 50,00 € erhoben. Mit der Verwaltungsgebühr werden die Kosten für die Prüfung des Entwässerungsantrages, die Erteilung der Genehmigung und die Abnahme des Hausanschlusses vor Ort berechnet.

### Zu b)

Der Ansatz für Mahngebühren und Säumniszuschläge erfolgte erstmalig in 2015. Bis dahin sind diese beim ehemaligen Eigenbetrieb Wasser vereinnahmt worden, da über die Wassersparte das gesamte Mahn- u. Vollstreckungswesen erfolgte. Durch Änderung der Rechtsform der Wasserversorgung erfolgt nunmehr das Mahnwesen direkt beim Eigenbetrieb

#### 4. Materialaufwand

Unter der Position Materialaufwand werden die folgenden Fremdleistungen erfasst:

	Konto-Nr.	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Ergebnis 2015
a) Mitgliedsbeitrag Aggerverband	529920	1.161.500,00 €	1.167.600,00 €	1.182.060,00 €
b) Kosten fremde Abwasseranlagen	529926	12.000,00 €	12.000,00 €	9.592,53 €
c) Verwaltungskostenbeitrag	529902	11.000,00 €	11.000,00 €	6.330,29 €
d) Betriebsführungsleistungen	529925	489.300,00 €	387.000,00 €	319.327,88 €
<b>Gesamt</b>		<b>1.673.800,00 €</b>	1.577.600,00 €	1.517.310,70 €

zu a)

Der Beitragsbedarf des Aggerverbandes wird zu 40 % aufgrund der tatsächlich angeschlossenen Einwohner abgerechnet, die verbleibenden 60 % werden über die Einwohnerprognosen (Planzahlen) der Gemeinden, die im Zuge von Klärwerkserweiterungen bzw. von Netzplanerstellungen dem Aggerverband gemeldet wurden, abgerechnet.

Die Hebesätze stellen sich wie folgt dar:

	vorauss. Hebesatz 2017	Ansatz 2016	Veränderung
1. a Beitrag Kanaleinleiter tatsächlich	1,8460 €	1,9766 €	-0,131 €
1. b Beitrag Kanaleinleiter Planzahlen	1,7002 €	1,7002 €	0,000 €
2. Beitrag Kleineinleiter	1,7410 €	1,8716 €	-0,131 €
3. Beitrag Niederschlagwasser	4,295 €	4,295 €	0,000 €
4. Beitrag Regenüberlaufbecken	8,414 €	4,024 €	4,390 €
5. Fremdwasser	1,8460 €	1,9766 €	-0,131 €

Der Ansatz Beitrag Aggerverband wurde wie folgt errechnet:

Beitragsart	Einw.	SW-Menge	Faktor	SW-Einheit	Hebesatz	Beitrag
Kanaleinleiter Planzahlen	13308	49	0,6	391255,2	1,7002 €	665.200,00 €
Kanaleinleiter angeschlos.	10500	49	0,4	205800	1,846 €	379.900,00 €
Kleineinleiter/vollbiol. KA	61	49	0,25	747,25	1,741 €	1.300,00 €
Niederschlagw.	4335				4,295 €	18.600,00 €
RÜB	4335				8,414 €	36.500,00 €
Fremdwasser			0,1	Schätzung	1,7002 €	60.000,00 €
<b>GESAMT</b>						<b>1.161.500,00 €</b>

(Der Aggerverband hat ab dem Abrechnungsjahr 2004 die Schmutzwassermenge je Person/Jahr von 48,5 cbm auf 50,5 cbm angehoben. Ab dem Jahr 2015 werden 49 cbm angesetzt.)

zu b)

Aufgrund der öffentlich – rechtlichen Vereinbarung mit der Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid sind für den gemeinsamen Betrieb des Pumpwerkes Ingersau 50 % der jährlich entstehenden Betriebskosten an die Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid zu erstatten. Weiterhin ist eine Durchleitungsgebühr für die Abwässer der Ortslage Beiert, die durch das Kanalnetz der Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid bis zum Klärwerk des Aggerverbandes in Neunkirchen fließen, zu zahlen. Hier sind je cbm 40 % der Abwassergebühr der Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid zu erstatten.

Für die Einleitung der Abwässer aus der Ortslage Stranzenbach (Gemeinde Ruppichteroth) in das Pumpwerk im Ortsteil Stranzenbach (Gemeinde Nümbrecht) sind gemäß öffentlich-rechtlicher Vereinbarung anteilige Betriebskosten zu zahlen.

Durchleitungsgebühr an GW Neunkirchen-Seelscheid	4.000,00 €
Betriebskostenanteil PW Ingersau	4.000,00 €
Betriebskostenanteil PW Stranzenbach	4.000,00 €
	12.000,00 €

zu c)

Anteilige EDV- und Telekommunikationsaufwendungen sowie Personalaufwendungen (Gemeindekasse und Rats-Büro) werden dem Abwasserbetrieb durch die Gemeinde in Rechnung gestellt.

zu d)

Die Gemeindewerke Ruppichteroth GmbH (GWR GmbH) ist auf der Grundlage eines Betriebsführungsvertrages für die Abwasseranlagen zuständig. Zudem werden Dienstleistungen im Rechnungswesen, bei der Gebührenerhebung und im Investitionsmanagement durch die GWR GmbH erbracht. Abweichend vom Ergebnis der Betriebsführung 2015 sind Kosten für die Kanalnetzreinigung und Anteilige Kosten der Unterhaltung Kanalnetz durch den Aggerverband direkt an den Abwasserbetrieb berechnet worden. Diese werden ab 2017 auch über die GWR GmbH abgewickelt. Folgende Leistungen werden dem Abwasserbetrieb in Rechnung gestellt:

	<b>Ansatz 2017</b>	Ansatz 2016	Ergebnis 2015
1. Kosten Klärschlammabeseitigung	1.600,00 €	1.600,00 €	1.079,55 €
2. Kanalnetzreinigung	38.000,00 €	38.000,00 €	35.874,44 €
3. Betriebsführung Pumpwerke	157.300,00 €	141.800,00 €	144.809,27 €
4. Unterhaltung Kanalnetz/Bauwerke	161.100,00 €	141.400,00 €	60.495,20 €
5. Ingenieurleistungen	26.500,00 €	10.000,00 €	15.760,06 €
6. Personaldienstleistungen	50.000,00 €	30.600,00 €	31.969,99 €
7. Sonstige Sach- u. Dienstleistungen	54.800,00 €	23.600,00 €	29.339,37 €
<b>Gesamt</b>	<b>489.300,00 €</b>	387.000,00 €	319.327,88 €

d.1)

Für die Ausfuhr der häuslichen Gruben berechnet das Abfuhrunternehmen je ausgefahrene Grube pauschal 107,10 €. Hinzu kommt die Kippgebühr des Aggerverbandes von 1,18 € je cbm.

d.2)

Die gemeindlichen Kanäle werden regelmäßig gereinigt. Mischwasserkanäle werden jährlich gereinigt, Schmutzwasserkanäle alle 3 Jahre. Die Kosten für die Reinigung ermitteln sich wie folgt:

	<b>Stand 31.12.15 Meter</b>	<b>in 2016 zu reinigen Meter</b>	<b>Preis je Me- ter</b>	<b>Kosten 2017</b>
Mischwasser	31449,14	31449,14	0,64 €	20.100,00 €
Schmutzwasser	57528	19176	0,85 €	16.300,00 €
Regenwasser/Drainage	812	271	0,85 €	0,00 €
Druckleitungen	0	0	0,00 €	0,00 €
Sonderleistungen				1.600,00 €
<b>GESAMT</b>	<b>121238,28</b>	<b>50896</b>		<b>38.000,00 €</b>

d.3)

Die 28 Schmutzwasserhebeanlagen werden auf der Grundlage eines Wartungsvertrages von einer Fremdfirma dauerhaft überwacht und in einem betriebsbereiten Zustand gehalten. Der Vertrag umfasst alle notwendigen Leistungen einschließlich Strom und Reinigung mit Saug- Spülwagen.

d.4)

Die Aufwendungen für die Kanalnetzunterhaltung beinhalten:

Kanalnetzuntersuchungen gem. SÜwVKan	22.000,00 €
Kanalnetzsanierung	100.000,00 €
Heben von Schachtabdeckungen	26.000,00 €
Wartung/Reinigung von Sonderbauwerken	10.100,00 €
Unterhaltung Pumpstationen	3.000,00 €
	<b>161.100,00 €</b>

Nachdem die Erstbefahrung des Kanalnetzes gemäß der Selbstüberwachungsverordnung Kanal (SÜwVAbwasser) Ende 2005 abgeschlossen wurde, ist ab 2007 das gesamte Kanalnetz in einem Zyklus von 15 Jahren zu befahren. Jährlich werden zwischen 5 und 6 Kilometer untersucht. Anschließend werden die TV – Untersuchungen durch ein Ingenieurbüro ausgewertet und es wird ein Sanierungskonzept erstellt, in dem die Schäden nach Schadensklassen und geschätzten Reparaturkosten dokumentiert werden.

Auf der Grundlage der Kanalnetzuntersuchungen werden Schäden beseitigt. Die Beseitigung erfolgt je nach Schadensbild in offener oder geschlossener Bauweise.

Für das Angleichen von Schachtabdeckungen an das vorhandene Straßenniveau wird jährlich ein Betrag in Ansatz gebracht.

Die im Kanalnetz vorhandenen Sonderbauwerke müssen turnusmäßig gewartet werden. Für die dabei entstehenden Kosten ist pauschal ein Betrag angesetzt worden.

Bauliche Unterhaltungen an den Pumpstationen unterliegen nicht der Betriebsführung. Hier wird für die Unterhaltung der Schächte und Holzhäuser ein Ansatz gebildet.

d.5)

Für Ingenieurleistungen wird jährlich ein pauschaler Ansatz gebildet.

d.6)

Die Tätigkeiten des Geschäftsführers der GWR GmbH und zwei Mitarbeiter werden dem Abwasserbetrieb in Rechnung gestellt.

d.7)

Für sonstige Sach- u. Dienstleistungen wird ein pauschaler Ansatz gebildet.

## 5. Personalaufwand

Hier sind die Personalkosten gemäß der Aufteilung der in der Stellenübersicht aufgeführten Mitarbeiter der Gemeinde, die für den Abwasserbetrieb tätig sind, ausgewiesen.

Der Personalaufwand stellt sich wie folgt dar:

Ansatz 2017	Ansatz 2015	Ergebnis 2015
108.200,00 €	119.700,00 €	117.193,92 €

## 6. Abschreibungen

Diese Position erfasst die Abschreibungen des Anlagevermögens.

Ab dem Jahr 2015 werden die Kanalleitungen auch in der Gebührenkalkulation analog der bilanziellen Abschreibung mit 1,5 % angesetzt. Bis einschließlich 2014 sind die Kanalleitungen bei der Kalkulation mit 2 % abgeschrieben worden.

Die Abschreibungssätze stellen sich wie folgt dar:

Anlagenart	AfA - Satz Bilanz	AfA - Satz Gebühr
Software	10 %	10 %
Geografisches Info-System	10 %	10 %
Kanalleitungen und Sonderbauwerke	1,5 %	1,5 %
Technische u. maschinelle Einrichtungen der Pumpwerke	10 %	10 %
Betriebseinrichtungen	10 % - 33,33 %	10 % - 33,33 %
Mietereinbauten	10 %	10 %
GWG	100 %	100 %

Die Abschreibungen stellen sich wie folgt dar:

Ansatz 2017	Ansatz 2016	Ergebnis 2015
545.100,00 €	549.500,00 €	542.808,41 €

## 7. Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen stellen sich wie folgt dar:

	Konto-Nr.	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Ergebnis 2015
Abwasserabgabe	542901	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	542100	0,00 €	3.700,00 €	0,00 €
Mietnebenkosten	54xxxx	0,00 €	2.100,00 €	0,00 €
EDV Wartung u. Pflege	529901	8.300,00 €	16.000,00 €	8.389,16 €
Arbeitsmed. Betreuung	529912	0,00 €	100,00 €	0,00 €
Beiträge zu Verbänden	544300	3.000,00 €	3.100,00 €	3.097,48 €
Prüfung, Beratung	542700	14.000,00 €	20.000,00 €	13.741,00 €
Verfügungsmittel	549100	300,00 €	300,00 €	289,80 €
Aus- u. Fortbildung	541200	2.500,00 €	2.600,00 €	0,00 €
Reisekosten	541300	300,00 €	300,00 €	0,00 €
AfA Forderungen	578200	0,00 €	0,00 €	0,00 €
sonstiges		0,00 €	0,00 €	2.002,67 €
		<b>28.400,00 €</b>	<b>48.200,00 €</b>	<b>27.520,11 €</b>

## 8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge

Hier ist der zu erwartende Zinsertrag für Guthaben bei Kreditinstituten veranschlagt. Für Stundungszinsen und für sonstige Zinserträge erfolgt kein Mittelansatz.

	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Ergebnis 2015
Zinsen Girokonten	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Stundungszinsen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstige Zinsen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
<b>Zinsen Gesamt</b>	<b>0,00 €</b>	<b>0,00 €</b>	<b>0,00 €</b>

## 9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Der Zinsaufwand setzt sich aus den Zinsen für negative Salden des Girokontos bzw. Tagesgeldkredite und aus den Zinsen für die aufgenommenen Darlehen zusammen. Sonstige Zinsaufwendungen sind nicht geplant. Der Ansatz stellt sich wie folgt dar:

	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Ergebnis 2015
Darlehenszinsen	118.400,00 €	128.600,00 €	136.189,51 €
Zinsen Girokonten	500,00 €	500,00 €	38,39 €
Sonstige Zinsen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
<b>Zinsen Gesamt</b>	<b>118.900,00 €</b>	<b>129.100,00 €</b>	<b>136.227,90 €</b>

## Erläuterungen Vermögensplan

### *Finanzbedarf*

#### *I. Anlagenveränderungen*

##### 1. a) Kanalbau Gemeindegebiet

Für den Bau eines Kanals zur Niederschlagswasserbeseitigung im Ort Hatterscheid, werden für 2017 Mittel in Höhe von 1.710.000,--€ angesetzt.

##### 1. b) Übernahme von Kanalanlagen durch Erschließungsträger

Ohne Ansatz

##### 1. c) Sonstige Erweiterungen und nachträgliche Hausanschlüsse

Für notwendige Kanalnetzerweiterungen bzw. neue Grundstücksanschlüsse im Zuge der lfd. Bautätigkeiten werden 36.800,-- € in Ansatz gebracht.

##### 1. d) technische Ausstattung Pumpwerke

Für die Erneuerung von Pumpen und Steuerungstechnik wird jährlich ein pauschaler Ansatz von **18.400,-- €** gebildet:

##### 2. Geografisches Informationssystem

Ohne Ansatz

##### 3. Software

Für neue Software wird ein Ansatz in Höhe von **2.000,-- €** gebildet.

##### 4. Inventar / Hardware

Für notwendige Betriebsmittel (Hardware, Büroeinrichtungen) wird ein Betrag von **5.000,-- €** in Ansatz gebracht.

## *II. Darlehenstilgung*

### 1. Laufende Tilgung

Für die Tilgung bestehender und neu aufzunehmender Darlehen wird ein Betrag von **303.000,00 €** in Ansatz gebracht:

### 2. Umschuldung

Im Jahre 2017 stehen Darlehen in Höhe von 16.400,-- € zur Umschuldung an.

## Finanzabdeckung

### I. Überschuss aus laufender Tätigkeit

Die hier ausgewiesenen Überschüsse sollen nach Möglichkeit mindestens die laufende Tilgung decken. Darüber hinausgehende Beträge dienen zur teilweisen Deckung von neuen Investitionen.

Der Überschuss aus laufender Tätigkeit ermittelt sich wie folgt:

Jahresgewinn	130.500,00 €
Abschreibungen +	545.100,00 €
Auflösung -	350.900,00 €
<b>Überschuss lfd. Tätigkeit</b>	<b>324.700,00 €</b>
<i>Verwendung für:</i>	
Tilgung	303.000,00 €
Gewinnabführung	0,00 €
Investitionen/Unterdeckung	21.700,00 €
	324.700,00 €

### II. Bauzuschüsse

Für Nachveranlagungen aufgrund von Bebauungen, B-Plan bzw. Satzungsänderungen wird bei einem Beitragssatz von 9,27 €/qm für Schmutzwassereid mit folgenden Anschlussbeiträgen gerechnet.

Für den Bau eines Niederschlagswasserbeseitigungskanals in der Ortslage Hatterscheid werden Anschlussbeiträge erhoben, der Beitragssatz beträgt 1,90 €/qm, es wird mit einer Abrechnungsfläche von ca. 73.000 qm gerechnet.

Ortslage	Fläche	Beitragssatz	Beitrag
Veranlagung durch allgemeine Bautätigkeit	2000	9,27 €	18.500,00 €
Veranlagung Ortslage Hatterscheid	73000	1,90 €	138.700,00 €
<b>Gesamt</b>	<b>75000</b>		<b>157.200,00 €</b>

### III. Sonstige Zuschüsse

Ohne Ansatz

### IV. Darlehen

#### 1. Neuaufnahme

Für das Jahr 2017 ist eine Kreditaufnahme in Höhe von 1.593.300,-- € notwendig.

#### 2. Umschuldung

Im Jahre 2017 stehen Darlehen in Höhe von 16.400,-- € zur Umschuldung an.

## Stellenübersicht

über das von der Gemeinde gestellte bzw. beigestellte Personal  
für die Gemeindewerke Ruppichteroth GmbH und die Eigenbetriebe Ruppichteroth

für das Wirtschaftsjahr 2017

**gesamt**

**davon**

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Entgeltgruppe 2016	Entgeltgruppe 2015	Wasser %	Abwasser %	Zahl der Stellen 2017	Zahl der Stellen 2016	Zum 30.06.2016 tatsächlich besetzt	Erläuterung	
1	Technischer Angestellter	12	11	10	90	1	1	1	stellv. Betriebsleiter	
3	Kaufmännische Angestellte	8	8	---	100	1	1	1	Teilzeitkraft 24,3 Std.	
4	Kaufmännische Angestellte	6	6	---	100	1	1	1	Teilzeitkraft 16,2 Std., Wegfall zum 01.04.2017	
5	Rohrnetzmeister	9	9	100	---	1	1	1		
6	Werker	6	5	100	---	1	1	1		
7	Werker	6	5	100	---	1	1	1		
9	Hinweis zum Betriebsleiter des Eigenbetriebes	Der Betriebsleiter der Eigenbetriebe ist der Geschäftsführer der Gemeindewerke Ruppichteroth GmbH.								
10	Hinweis zum Energiebetrieb:	Im Energiebetrieb wird kein eigenes Personal geführt. Die Leistungen werden durch die GWR GmbH erbracht.								



Gemeindewerke Ruppichteroth -Ver- und Entsorgungsbetriebe- öffentliche Einrichtung Abwasser, Ruppichteroth  
 Gewinn- und Verlustrechnung  
 für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2015

	2015		Vorjahr
	EUR	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse		2.503.021,04	2.431.449,00
2. sonstige betriebliche Erträge		13.145,44	132.968,60
3. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	(17,66)		0,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	(1.517.293,04)		(1.459.929,91)
		(1.517.310,70)	(1.459.929,91)
4. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	(90.325,78)		(88.861,04)
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	(26.868,14)		(22.990,20)
5. Abschreibungen			
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	(542.808,41)		(540.735,31)
6. sonstige betriebliche Aufwendungen		(27.520,11)	(58.610,93)
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		(136.227,90)	(144.954,92)
<b>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>		175.105,44	248.335,29
8. sonstige Steuern		0,00	(60,00)
<b>9. Jahresüberschuss</b>		175.105,44	248.275,29